the nu company GmbH erhält Auszeichnung als Landessieger Sachsen im Wettbewerb KfW Award Gründen 2021

Frankfurt am Main 29.10.2021. Seit 1998 verleiht die KfW den Award an Unternehmen, die sich mit ihren Geschäftsideen erfolgreich am Markt behaupten. Je ein Unternehmen aus jedem Bundesland wird prämiert. Für Sachsen geht the nu company GmbH aus Leipzig als Landessieger aus dem Wettbewerb hervor und erhält 1.000 EUR Preisgeld. Vergeben wurde der Award in einem Festakt am Abend des 28. Oktober in Berlin.

Dr. Ingrid Hengster, Vorstandsmitglied der KfW: „Der KfW Award Gründen hat sich deutschlandweit als Gütesiegel für innovative, kreative und sozial verantwortliche neue Geschäftsmodelle etabliert. Die preisgekrönten Teams sind Vorbilder für Unternehmergeist und Zielstrebigkeit. Der KfW Award Gründen sendet das Signal, dass der Mut zur Selbstständigkeit Anerkennung und Nachahmung verdient."

Gegründet 2016 von den drei Wirtschaftsingenieuren Christian Fenner, Mathias Tholey und Thomas Stoffels, hat the nu company gesunde, plastikfreie und nachhaltige Snacks und Shakes entwickelt und am Markt etabliert. Alle Produkte ihrer Marken nu+cao und nu+move sind vegan, aus fair gehandelten, pflanzlichen Bio-Zutaten und ohne raffinierten Zucker. Die Verpackung aus Zellulose zersetzt sich auf dem heimischen Kompost. Hinter dem Konzept steht immer das Ziel der Gründer, durch bessere Produkte eine gesündere und grünere Welt möglich zu machen. Für jedes verkaufte Produkt pflanzt the nu company in Zusammenarbeit mit der Organisation Eden Reforestation Projects daher einen Baum und unterstützt dadurch Aufforstungsprojekte auf der ganzen Welt.

Mitgründer Mathias Tholey: "Wir hören nicht bei unseren eigenen Produkten auf. Es braucht einen Bewusstseinswandel in der gesamten Branche. Deshalb legen wir den Finger in die Wunde und fordern von Politik und Großkonzernen mitzuziehen, um Verbraucher und unseren Planeten respektvoll zu behandeln und generationengerecht zu wirtschaften." Mitgründer Christian Fenner ergänzt: "Wir wollen die Lebensmittelbranche auf den Kopf stellen – damit nicht mehr allein Profit, sondern die Zukunft unseres Planeten und die Gesundheit der Menschen im Mittelpunkt stehen. Über die Auszeichnung mit dem KfW Award freuen wir uns, denn es zeigt uns, dass unser Engagement wahrgenommen wird und preiswürdig ist!"

Mehr über den Landessieger unter www.the-nu-company.com. Ein Foto des Unternehmens ist zum Download eingestellt auf www.peperonihaus.de/kfw.

Ausgewählt wurden die Preisträger in einem mehrstufigen Verfahren von einer erfahrenen Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie bewertete die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Am Wettbewerb teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2016. Insgesamt sind rund 500 Bewerbungen eingegangen.

Als Landessieger hat sich the nu company auch für den Preis des Publikumssiegers qualifiziert. Dieser ist mit weiteren 5.000 Euro Preisgeld verbunden. Bis zum 15. November 2021 kann unter www.fuer-gruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis für den Publikumssieg abgestimmt werden.

Über die KfW:
Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. Allein 2020 hat sie dafür ein Fördervolumen von 135,3 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt:
Carmen Vallero, KfW Award Gründen, c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstr. 23A, 10969 Berlin, kfw_award@peperonihaus.de, Tel. 0179 / 54 53 972